WIR STEHEN AN DER SEITE DES VOLKES ISRAEL

Gebetsaufruf für die Menschen die unschuldig in Israel und Gaza leiden

Die Bilder des Terrors, der Geiselnahmen, der Unmenschlichkeit und des Krieges in Israel erschüttern unsere Herzen tief! Das unfassbare Leid von unschuldigen Kindern, Frauen und Männern veranlasst uns noch mehr, für den Frieden in Israel, Gaza, der umliegenden Region, ja in der ganzen Welt zu beten!

Das Ausmass der nationalen Tragödie, die Israel in den letzten Tagen durch Terror und kriegerische Angriffe der Hamas erlebt hat, ist nicht in Worte zu fassen. Dem abgrundtiefen Hass, den das jüdische Volk trifft, stellen wir uns segnend, betend und handelnd entgegen.

Wir verurteilen Terrorismus, wo immer er auftritt. Wir beklagen die Opfer dieser barbarischen und dämonischen Brutalität. Wir stehen an der Seite des Volkes Israels.

Wie David in Psalm 122 sagt: «Es möge Friede sein in deinen Mauern und Glück in deinen Palästen! Um meiner Brüder und Freunde willen will ich dir Frieden wünschen.» beten und wünschen wir Israel Frieden.

So beten wir für die Freilassung aller Geiseln, für Schutz und Trost für diejenigen, die dem Terror ausgesetzt sind. Wir beten gegen den Missbrauch und die Instrumentalisierung von Menschen.

Wir beten für alle, die unschuldig im Krieg und Terror leiden, in Israel und in Gaza. Wir beten dafür, dass die tödliche Spirale von Hass und Vergeltung gestoppt wird. Wir beten für die Herstellung des Friedens und für die Verkündigung der Gnade Gottes.

Im Namen des Vorstands der Schweizerischen Pfingstmission
Marco Hofmann, Präsident SPM, Dezember 2023